

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 31.01.2006
Dezernat OB	Amt FB 03	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0038/06

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	07.02.2006	nicht öffentlich
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	21.02.2006	öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	23.02.2006	öffentlich
Stadtrat	09.03.2006	öffentlich

Thema: Einzäunung des Schulgeländes am Hopfengarten

Zu o.g. Antrag der Ratsfraktionen CDU und Linke PDS informiert der FB 03 hiermit über den erzielten Abstimmungsstand sowie über eingeleitete Maßnahmen:

In der 46. KW 2005 und am 16.01.2006 fanden zu dieser Problematik in der Grundschule „Am Hopfengarten“ zwei Beratungen mit Vertretern der antragseinbringenden Ratsfraktionen, der Schule, des Hortes, des Schulfördervereines, des Fachbereiches Schule und Sport und des Kommunalen Gebäudemanagements statt. Beim Ortstermin am 16.01.2006 konnte festgestellt werden, dass der Forderung aller Beteiligten hinsichtlich des Schließens bzw. Vervollständigen der vorhandenen Zaunanlage bereits im Jahr 2005 Rechnung getragen wurde. Als Sofortmaßnahme erfolgte die Sicherung des Geländes durch Ergänzung mit fehlenden Zaunfeldern incl. verschließbarer Zugangstür.

Zum Ortstermin am 16.01.2006 bestätigten die Beteiligten die Maßnahme als ausreichend. Es herrscht weiterhin Einvernehmen darüber, dass die bestehende Lösung bis auf Widerruf durch die Nutzer (Schule, Hort) erhalten bleiben soll.

Eine Alternative, die seitens des Kommunalen Gebäudemanagements vorbereitet wurde, ist in der Anlage beigefügt. Deren Umsetzung erfordert Mittel in Höhe von ca. 4.300 EUR. Nutzer sowie beteiligte Stadträte, der FB 40 und der FB 03 gehen davon aus, dass auf die dargestellte Zweitvariante zunächst verzichtet werden sollte. Dabei findet die Tatsache Beachtung, dass die Ausgrenzung des Kinderspielplatzes aus dem Schulgelände seitens der Nutzer ausdrücklich abgelehnt wurde. Darüber hinaus ist von einer wirksamen Betreuung durch den Streetworker des Jugendamtes auszugehen. Allerdings ist bei der von allen Beteiligten favorisierten Lösung, nach Ende des Hortbetriebes (ca. 18:00 Uhr) mit der Herstellung der Verschlussicherheit des Schulgeländes, kein öffentlicher Zugang mehr zum Kinderspielplatz gegeben.

Dr. Trümper

Anlage

